

Zusammenfassung

www.online-volksbegehren.at hat ein klares Ziel: Volksbegehren (auch) ins Internet zu bringen. Es kann auf dem einfachsten Weg unterschrieben werden (mit der staatlichen und kostenlosen Handy-Signatur), aber auch sehr leicht ein Volksbegehren gestartet werden.

Dabei hält sich www.online-volksbegehren.at an die bereits bestehenden gesetzlichen Auflagen (so muss zum Beispiel für das Starten eines Begehrens ein Bevollmächtigter und vier Stellvertreter genannt werden). Selbstverständlich sind auch Sicherheitsvorkehrungen eingebaut, die ein mehrfaches Unterschreiben verhindern.

Apropos Sicherheit: Während wir vehement gegen elektronische Wahlen (E-Voting) sind, setzen wir bei www.online-volksbegehren.at voller Begeisterung die elektronische Unterschrift ein (und unterscheiden uns damit merklich von anderen Websites wie z.B. www.i-depart.at). Das hat vor allem zwei Gründe:

- Wenn Zweifel an der Echtheit eines Volksbegehrens bestehen, ist es grundsätzlich möglich, bei den Unterzeichnern nachzufragen, ob sie wirklich unterschrieben haben. Das ist gar nicht so unrealistisch, wie es vielleicht klingen mag: Einfach aus dem gesamten Pool 100 Unterzeichner zufällig auswählen und kontaktieren. Und wenn davon 99 von dem Volksbegehren noch nie etwas gehört haben, kann irgendwas nicht stimmen.
- Volksbegehren haben noch eine Kontrollinstanz – selbst dann, wenn sie aufgewertet werden. Denn jedes Begehren muss in ein Gesetz gegossen und vom Nationalrat beschlossen werden.

Bei elektronischen Wahlen kann niemand die 100%ige Garantie auf Anonymität und Manipulationsfreiheit geben. Jeder, der das behauptet, kennt sich technisch einfach nicht aus.

Aber zurück zum Ziel von www.online-volksbegehren.at. Uns ist klar, dass Internet-Volksbegehren am besten beim Staat aufgehoben sind. So haben wir bei unserem Projekt schon früh auf die Zusammenarbeit mit dem Staat gesetzt. Wir sind jederzeit bereit, www.online-volksbegehren.at an die Behörden zu übergeben.

Webadresse: www.online-volksbegehren.at

Software-Features

- Lauffähig auf PHP Version 5.3.3-7 mit MySQL 5.1.73-1
- Integration von carouFredSel 6.2.1
- Verarbeitung und Validierung von Formularen
- Integration von TCPDF 5.9.198
- Generieren eines PDF mit Inhalten aus der Datenbank
- Integration von Swift Mailer 5.1.0
- SOAP-Schnittstelle zur Anbindung an die Handy-Signatur von A-Trust:
Übergeben&Abholen des signierten PDF; Abholen des Zertifikats des Signators
- Ablegen des signierten PDF in der Datenbank
- Datenbankstruktur: 2 Tabellen (Volksbegehren und Unterstützungen) mit 1:n-Beziehung (Foreign Key)
- Output: Valides HTML 5 mit CSS 3
- Lizenz: GNU GPL

Die Software-Features finden sich auch auf dieser Website:
<http://www.online-volksbegehren.at/vorschau/netidee/>

(wird später zu: <http://www.online-volksbegehren.at/netidee/>)

Vorschläge zur Weiterentwicklung von online-volksbegehren.at

online-volksbegehren.at braucht ein wenig Zeit um zu wirken. Es soll vor allem die Politiker darauf aufmerksam machen, hier endlich (wieder) aktiv zu werden. Denn versprochen wurden Volksbegehren im Internet schon länger (im Rahmen des sogenannten Demokratiepakets).

Wir schlagen eine längere Beobachtungsphase vor. Dann gibt es zwei Möglichkeiten:

- Wenn die Politik aktiv wurde: Eine Übergabe von www.online-volksbegehren.at an das Innenministerium (wie schon dahingehend konzipiert)
- Wenn die Politik nicht aktiv wurde: Eine Übergabe an eine Plattform für direkte Demokratie. Wobei hier sehr genau recherchiert werden sollte, wer hinter gewissen Projekten steckt. Denn [online-volksbegehren.at](http://www.online-volksbegehren.at) ist zu schade, um es partei-politischen Kämpfen zu opfern.